

# Uruguay Wirtschaft Uruguay Economía

Mai 2014



**Moulia, Thiele & Asoc.**

*Contadores Públicos*

**WEIGEL HALLER**

*Finanzas Corporativas*

Lieber Leser,

„Uruguay Wirtschaft“ ist ein Pressespiegel, welcher von der Deutsch-Uruguayischen Industrie- und Handelskammer herausgegeben wird.

Die zweisprachige Publikation enthält aktuelle Informationen über die generelle wirtschaftliche Entwicklung des Landes und zu einzelnen Sektoren. „Uruguay Wirtschaft“ erscheint monatlich und wird per E-mail an ca. 2000 Mitglieder und Abonnenten in Uruguay, Argentinien, Paraguay, Brasilien und Deutschland verschickt.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in dieser Publikation zu werben. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen aus Montevideo,

Ihr Team Außenwirtschaft

Estimado lector,

“Uruguay Wirtschaft“ es un resumen de prensa que es publicado por la Cámara de Comercio e Industria Uruguayo-Alemana. La publicación bilingüe incluye información actual sobre el desarrollo económico en general del país y sobre sectores especiales.

“Uruguay Wirtschaft“ se publica mensualmente y se envía por mail a 2.000 socios, suscriptores y entidades gubernamentales en Uruguay, Argentina, Paraguay, Brasil y Alemania.

Como patrocinador tendrá la oportunidad de colocar el logo de su empresa con link directo a su página web en la tapa del informe por el período de uno, tres, seis meses o un año.

Saludos cordiales,

Su equipo de Comercio Exterior de la Cámara Uruguayo-Alemana

Cámara de Comercio e Industria Uruguayo-Alemana  
Deutsch-Uruguayische Industrie- und Handelskammer  
Pza. Independencia 831  
UY-11100 Montevideo, Uruguay  
Tel.: (+598) 2 901 0575-114 - Fax: (+598) 2 908 5666  
E-mail: [comex@ahkurug.com.uy](mailto:comex@ahkurug.com.uy)  
Internet: [www.ahkuruguay.com](http://www.ahkuruguay.com)

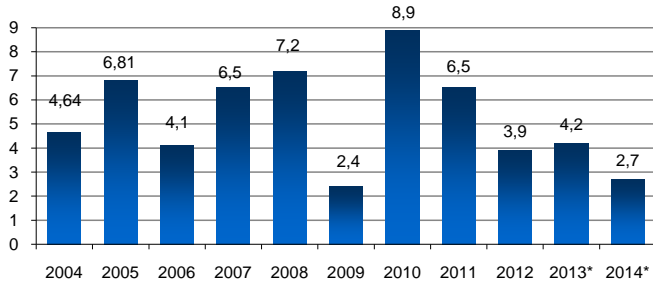


Cámara de Comercio e Industria  
Uruguayo-Alemana  
Deutsch-Uruguayische  
Industrie- und Handelskammer

Lo hacemos posible.

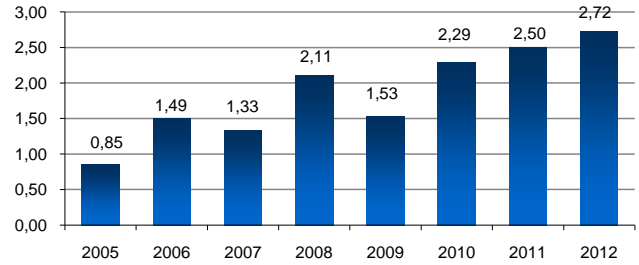
# Statistische Auswertung

**BIP Wachstum in Prozent / Jahr**



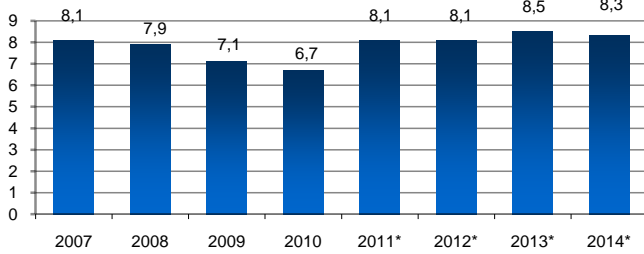
Quelle: Internationaler Währungsfonds  
\*Prognose

**Ausländische Direktinvestition in Mrd. US \$ / Jahr**



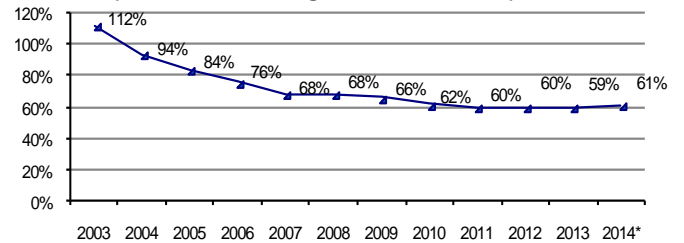
Quelle: Uruguayische Zentralbank (BCU)

**Inflation in Prozent / Jahr**



Quelle: Internationaler Währungsfonds  
\*Prognose

**Staatschuldenquote  
(Bruttoverschuldung in Prozent des BIP)**



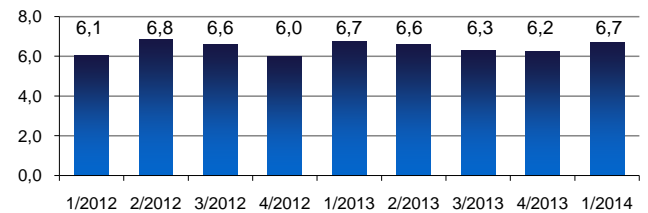
Quelle: Internationaler Währungsfonds

**Wechselkurse**

<b>EUR/YUY</b>	<b>USD/YUY</b>	<b>EUR/USD</b>
03/14: 31,475	03/14: 22,847	03/14: 1,382
04/14: 31,505	04/14: 22,813	04/14: 1,372

Quelle:  
EUR/YUY: Uruguayische Zentralbank (BCU)  
USD/YUY: Uruguayische Zentralbank (BCU)  
EUR/USD: European Central Bank

**Arbeitslosenrate in Prozent / Trimester**



Quelle: Nationales Statistisches Institut - Uruguay (INE)

**Börsenkurse**

<b>DAX</b>	<b>[16.05.2014]: 9.646,56 (+472,85)</b> <b>[15.04.2014]: 9.173,71</b>
<b>BVMBG</b>	<b>[16.05.2014]: 180,0714 (+4,9663)</b> <b>[15.04.2014]: 175,1051</b>

Quellen:  
DAX: <http://www.finanzen.net/index/DAX/Historisch>  
BVM: <http://www.bvm.com.uy/frontend50/difusion/IndiceBVMBG?es>

## Ausschreibungen

### **Straßenbau - Landstraße Nr.12**

Bau von 2 Abschnitten der Landstraße Nr. 12, ca. 10 km und 11 km Betreff: Dirección Nacional de Vialidad del Ministerio de Transporte y Obras Públicas; Trabajos: "Ruta No.12, Tramo 23,5km-33,634km" (AB/39) y "Ruta No.12, Tramo 33,625km-44,750km" (AB/40)

Ausschreibung bis zum 04/07/2014

Für weitere Informationen:

<http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/projekte-ausschreibungen,did=1007418.html>

---

### **Stadtentwicklungsbau - Bella Unión**

Lateinamerikanische Entwicklungsbank

Infrastrukturbau in der Siedlung Las Laminas im Nordosten der Stadt Bella Union, Bezirk Artigas.

Zuordnung zur Wohnumfeldverbesserung: Bella Unión, Artigas;

Internationale Ausschreibungsnummer: 106/14/02.

Ausschreibung bis zum 12/06/2014

Für weitere Informationen:

<http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/projekte-ausschreibungen,did=996106.html>

---

### **Kläranlage - Fray Bentos**

Kläranlage für flüssige Abfälle für die Stadt Fray Bentos - Rio Negro

Ausschreibung ab dem 02/07/2014

Mehr Informationen finden Sie unter:

<http://licitaciones.ose.com.uy/hllamados.aspx?66,1,2014,LP,I+14244>

---

### **Weitere Ausschreibungen**

Ausschreibungen des staatlichen Wasserversorgers OSE finden Sie unter:

<http://licitaciones.ose.com.uy/hlicicom.aspx>

Ausschreibungen des staatlichen Unternehmens ANCAP finden Sie unter:

<http://www.ancap.com.uy>

Ausschreibungen des staatlichen Unternehmens UTE finden Sie unter:

[http://www.ute.com.uy/Compras/asp\\_compras/licitaciones.asp](http://www.ute.com.uy/Compras/asp_compras/licitaciones.asp)

**Alle staatlichen Ausschreibungen sind unter folgendem Link zusammengefasst:**

<http://comprasestatales.gub.uy/inicio/compradores/compras-estatales/llamados>

## Newsticker

### Deutsche Fachexperten kommen nach Uruguay

Um Arbeitnehmer im privaten und öffentlichen Sektor zu schulen.

Die Deutsch-Uruguayische Industrie- und Handelskammer hat ein Abkommen mit der Nationalen Behörde für Forschung und Entwicklung (Agencia Nacional de Investigación e Innovación, ANII) unterschrieben, um deutschen Fachexperten, welche sich weltweit mit der Schulung von Arbeitnehmern im Bereich der Industrie, Agrarindustrie und Technologie beschäftigen, den Einstieg in öffentliche und private Unternehmen zu erleichtern.

(Quelle: El País 08/05/2014)



### Uruguay strebt die Liberalisierung von 90% des Handels mit der EU an

Der Mercosur hat diese Woche [12/04/2014] Fortschritte hinsichtlich eines gemeinsamen Angebots gemacht, das 87% des Handels mit dem alten Kontinent abdeckt. Die vier Länder des Mercosur (Argentinien, Brasilien, Paraguay und Uruguay) schlossen in dieser Woche [12.04.2014] ein gemeinsames Angebot für ein Freihandelsabkommen (FTA) mit der Europäischen Union (EU) ab, wobei die uruguayische Regierung die Liberalisierung von 90% des Gesamthandels erwartet.

(Quelle: El Observador, 12/04/2014)

### Die Exporte stiegen um 4% in den ersten vier Monaten des Jahres

Im ersten Quartal des Jahres erhöhte sich die Ausfuhr von Waren um 3,6% dem gleichen Zeitraum des Vorjahres und belief sich auf 2.858 Millionen USD. Nach den gestrigen [03/05/2014] veröffentlichten Daten durch das Institut Uruguay XXI (Instituto Uruguay XXI) wurde, in Anbetracht an die Freihandelszone, der Gesamtverkauf auf 3.073 Millionen USD zusammengefasst.

Es ist auf ein deutliches Wachstum in diesem Zeitraum in der Ausfuhr von Weizen (+243%), Milch und Sahne (+51,6%), unbehandeltes Holz (+40%) und Reis (+20,2%) hinzuweisen.

(Quelle: El País 03/05/2014)

### Windparks mit lokalem Input

Der Windpark Polesine, errichtet in der Provinz (Departamento) Florida, unterscheidet sich in dem Gebrauch von in Uruguay gefertigten Bauteilen wie Transformatoren, Leitungen, Teile des Metallrahmens und anderen Aggregaten der Windräder. Dies entspricht einer nationalen Komponente von 40% der Gesamtinvestition, die ca. 50 Millionen USD erreicht. Das Projekt, welches dem Unternehmen Akuo Energie zugewiesen wurde und kurz vor der Fertigstellung ist, wird eine installierte Leistung von 50,4 Megawatt (MW) haben, wobei jedes der 21 Windräder vom Typ Nordex N- 117 eine Leistungsfähigkeit von 2,4 MW aufweisen wird.

(Quelle: El País, 24/04/2014)

**„Der Impuls, den Uruguay der Windenergie gibt, ist sehr positiv“**

So wurde von dem Direktor der *Corporación América* [Hugo Eurnekian], Leitender der Energieverhandlungen der Holdinggesellschaft, in einem Interview mit El País angemerkt, dass die Schritte, die Uruguay für die Erzeugung der Windkraft veranlasst, positiv zu beurteilen sind.

El País stellte zur Frage, ob die *Corporación América*, neben der Entwicklung des Windparks in Maldonado, weitere Energieprojekte in Uruguay, geplant habe.

Der Leiter der Holdinggesellschaft erläuterte,

dass sie mit der vollendeten Finanzierung im ersten Quartal des nächsten Jahres damit rechnen, den Windpark in Betrieb nehmen zu können. Der nächste Schritt würde sein, die Produktion des Parks versuchen zu verdoppeln und bis zu 180 Megawatt zu befördern. Die unterschriebenen Verträge würden die Möglichkeit der Verdoppelung der Erzeugung beinhalten.

(Quelle: El País, 03/04/2014)

—



## Fachbeitrag

### **Kaufverträge elektrischer Energie aus der Primärquelle Windkraft**

In Uruguay wird der Abschluss von Energiekaufverträgen zwischen dem staatlichen Energieversorgerunternehmen (UTE) und industriellen Verbrauchern angestrebt. Letztere sind Stromerzeuger, welche als primäre Energiequelle die Windkraft benutzen. Nach der Verordnung Nr. 158/012 ergeben sich drei Möglichkeiten für die Energieversorgung:

Die Energieerzeugungsaktivität wird in den Räumlichkeiten des Industrieunternehmens selbst durchgeführt; die Stromerzeugung erfolgt außerhalb der eigenen Institution; und die Aktivität der Erzeugung wird durch eine Gruppe von industriellen Verbrauchern entwickelt. Das Limit der zu installierenden Leistung wird mit 150 kW und 60 MW mit einer Vertragslaufzeit von 20 Jahren festgelegt.



#### **Energieerzeugung im eigenen Unternehmen**

Die Aktivität der industriellen Verbraucher, welche die Windenergie auf ihrem eigenen Grundstück erzeugen/ installieren, werden nicht unter der Verordnung 158/012 geregelt, sondern richtet sich nach den vorgegebenen Normen der Aktivität der Selbsterzeuger. Das staatliche Versorgungsunternehmen (UTE) wird die gesamte, durch die industriellen Verbraucher an den jeweiligen Knotenpunkten ins Netz eingespeiste Energie abkaufen; gleichzeitig verkauft UTE die benötigte Energie, welche erforderlich ist, um die Unternehmenstätigkeit zu unterstützen.

Die Windkraftanlage befindet sich innerhalb des Grundstückes des industriellen Verbrauchers, wenn die Gesamtheit der Erzeugungs- und Verbrauchsanlagen im selben oder in verschiedenen, angrenzenden Gebieten platziert sind.

#### **Energieerzeugung außerhalb des Unternehmens**

Die industriellen Verbraucher, welche die Windkraftanlage außerhalb des Grundstückes ihres Unternehmens installieren, werden als Selbsterzeuger verstanden. Das staatliche Energieversorgungsunternehmen (UTE) wird die gesamte, durch die industriellen Verbraucher an den jeweiligen Knotenpunkten ins Netz eingespeiste Energie, nach Ausschließlichkeitsregelung, abkaufen. UTE verkauft

dem industriellen Konsumenten die Energie, welche erforderlich ist, um die Unternehmenstätigkeiten zu stützen.

### **Energieerzeugung im Zusammenschluss**

Industrielle Verbraucher können sich für die Installation einer Elektro-Kernanlage, welche primär Windenergie nutzt, und den angestrebten Vertragsabschluss zusammenschließen.

### **Investitions- und Steuervorteile**

Inländische Vorleistungen, welche die notwendige Investition für den Bau der Erzeugungsstation (nicht inbegriffen: Transaktion und Wartung) bilden, sollten mindestens 20% des Gesamtwertes der Investition erreichen. Die Miete oder der Kauf von Grundstücken für die Errichtung des Kraftwerkes sind kein Bestandteil der Investition. Zu erwartende Steuervorteile, gemäß Gesetz Nr. 16.906, gelten nur im Fall von Installationen neuer, unbenutzter Windkraftanlagen.

Diese Vorteile könnten wichtige Befreiungen von der Gewerbesteuer (IRAE – Impuesto a la Renta de las Actividades Económicas), Vermögenssteuer (IP – Impuesto al Patrimonio), Zölle und Einfuhrsteuern sowie eine Steuergutschrift der Mehrwertsteuer (IVA – Impuesto al Valor Agregado) auf erworbene Käufe von Waren und Dienstleistungen in bestimmten Bauarbeiten bilden, sofern die Einhaltung einer Reihe von vorgeschriebenen Zielen erfolgt.

### **Einreichungsanforderungen**

Am 28. Mai 2014 endet die dritte und letzte Etappe für die Einreichung von Angeboten und Unterzeichnung von vertraglichen Vereinbarungen bezüglich des Kaufs von elektrischer Energie, die primär aus Windenergie gewonnen wurde (Durchführungsverordnungen Nr. 158/012 und 433/012).

Zur Eröffnung sollten die Anbieter Folgendes vorlegen:

- 1- Das Originalangebot und zwei Kopien (Duplikat, Drittausfertigung), welche die gleiche Information, wie das Original beinhalten sollten.
- 2- Die Empfangsbescheinigung (oder die Kopie desselben), welche bestätigt die Ausschreibungsbedingungen für den Aufruf erworben zu haben.
- 3- Die Bescheinigung der Garantiehinterlegung für die Beibehaltung des Angebots, falls der Angebotsgesamtbetrag den Höchstpreis der verkürzten Ausschreibung übersteigt und falls der Anbieter das Anrecht auf seine Hinterlegungssumme fordert.

Fachbeitrag von:

**WEIGEL HALLER**  
*Finanzas Corporativas*





Cámara de Comercio e Industria  
Uruguayo-Alemana  
Deutsch-Uruguayische  
Industrie- und Handelskammer

# Uruguay Wirtschaft Uruguay Economía

Mayo 2014



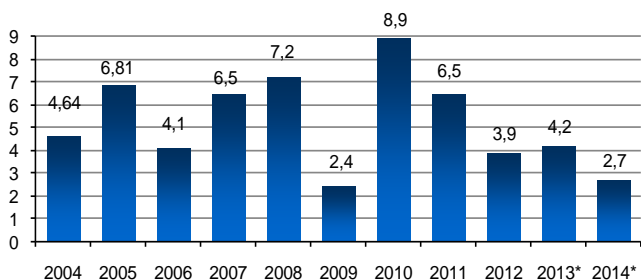
**Moulia, Thiele & Asoc.**

*Contadores Públicos*

**WEIGEL HALLER**  
*Finanzas Corporativas*

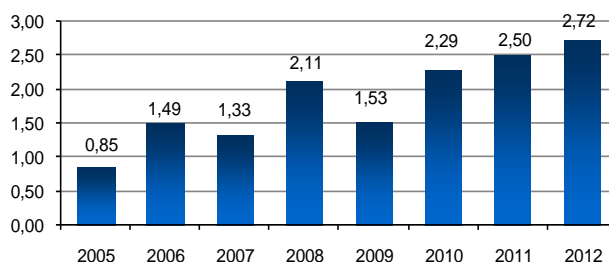
# Análisis Estadístico

Variación del PIB / Año



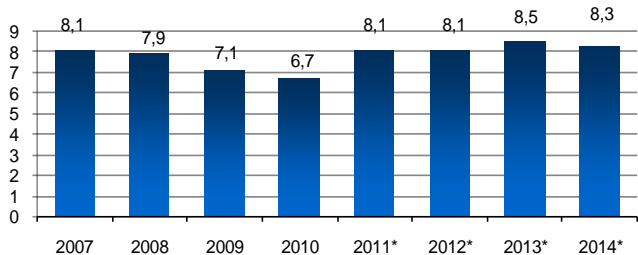
Fuente: Fondo Monetario Internacional,  
\* Pronóstico

Inversión Extranjera Directa en billones US\$ / Año



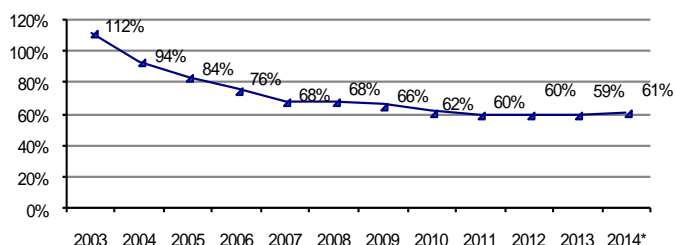
Fuente: Banco Central del Uruguay (BCU)

Pronóstico de inflación anual



Fuente: Fondo Monetario Internacional  
\* Pronóstico

Deuda pública como porcentaje del PIB / Año



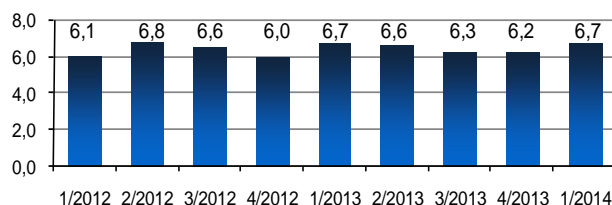
Fuente: Fondo Monetario Internacional

Tipo de Cambio

EUR/Uyu	USD/Uyu	EUR/USD
03/14: 31,475	03/14: 22,847	02/14: 1,382
04/14: 31,505	04/14: 22,813	03/14: 1,372

Fuente:  
EUR/Uyu: Banco Central del Uruguay (BCU)  
USD/Uyu: Banco Central del Uruguay (BCU)  
EUR/USD: European Central Bank

Tasa de desempleo / Trimestre



Fuente: Instituto Nacional de Estadística - Uruguay (INE)

Cotización bursátil

<b>DAX</b>	<b>[16.05.2014]: 9.646,46 (+472,85)</b> <b>[15.04.2014]: 9.173,71</b>
<b>BVMBG</b>	<b>[16.05.2014]: 180,0714 (+4,9663)</b> <b>[15.04.2014]: 175,1051</b>

Quellen:  
DAX: <http://www.finanzen.net/index/DAX/Historisch>  
BVM: <http://www.bvm.com.uy/frontend50/difusion/IndiceBVMBG?es>

## Licitaciones

### Construcción de vías - Carretera N°12

Dirección Nacional de Vialidad del Ministerio de Transporte y Obras Públicas; Trabajos: "Ruta No.12, Tramo 23,5km - 33,625km" (AB/39) y "Ruta No.12, Tramo 33,625km - 44,75km" (AB/40)

Licitación vigente hasta el 04/07/2014

Por más información:

<http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/projekte-ausschreibungen,did=1007418.html>

---

### Planificación Urbana - Las Laminas

Banco Interamericano de Desarrollo (BID) Afectación al Proyecto de mejoramiento barrial a ejecutar en el Asentamiento 'Las Láminas' Bella Unión, Artigas; Llamado a Licitación Pública Internacional N° 106/14/02 para realizar obras de Infraestructura del Asentamiento 'Las Láminas'

Licitación vigente hasta el 12/06/2014

Por más información:

<http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/projekte-ausschreibungen,did=996106.html>

---

### Aguas residuales - Fray Bentos

Planta de tratamiento de líquidos residuales para la ciudad de Fray Bentos - Río Negro

Licitación vigente a partir del 02/07/2014

Por más información:

<http://licitaciones.ose.com.uy/hllamados.aspx?66,1,2014,LP,I+14244>

---

### Más Licitaciones

Licitaciones de la empresa pública Obras Sanitarias del Estado (OSE):  
<http://licitaciones.ose.com.uy/hlicicom.aspx>

Licitaciones de la empresa pública ANCAP pueden encontrarse en:  
<http://www.ancap.com.uy>

Licitaciones de la empresa pública UTE pueden encontrarse en:  
[http://www.ute.com.uy/Compras/asp\\_compras/licitaciones.asp](http://www.ute.com.uy/Compras/asp_compras/licitaciones.asp)

**Todas las licitaciones y compras del estado pueden encontrarse en:**

<http://comprasestatales.gub.uy/inicio/compradores/comprasestatales/llamados>

## Newsticker

### Llegarán expertos alemanes a Uruguay

Para capacitar trabajadores privados y públicos

La Cámara de Comercio Uruguayo-Alemana firmó un acuerdo con la Agencia Nacional de Investigación e Innovación (ANII) para facilitar la llegada a empresas públicas y privadas de expertos alemanes que se dedican a capacitar trabajadores en todo el mundo en la industria, la agroindustria y en el área tecnológica.

(Fuente: El País, 08/05/2014)



### Uruguay aspira a liberar 90% del comercio con UE

El Mercosur avanzó esta semana [12/04/2014] en una oferta conjunta para desgravar el 87% del intercambio con el viejo continente.

Cuatro países que integran el Mercosur (Argentina, Brasil, Paraguay y Uruguay) cerraron esta semana una oferta conjunta para un Acuerdo de Libre Comercio (TLC) con la Unión Europea (UE), que el gobierno uruguayo espera que alcance el 90% del universo arancelario, dijeron a El Observador fuentes de cancillería.

(Fuente: El Observador, 12/04/2014)

### Exportaciones crecen 4% en cuatro meses del año

En el primer cuatrimestre del año, las exportaciones de bienes aumentaron 3,6% respecto al mismo período del año pasado y totalizaron USD 2.858 millones. Si se consideran las Zonas Francas, el total vendido suma USD 3.073 millones, según datos divulgados ayer [03/05/2014] por el Instituto Uruguay XXI.

Cabe resaltar el importante crecimiento que tuvieron en ese período las ventas externas de trigo (+243%), leche y nata (+51,6%), madera en bruto (+40%) y arroz (+20,2%).

(Fuente: El País 03/05/2014)

### Parque eólico con insumos locales

El parque eólico Polesine que se construye en el departamento de Florida tendrá como diferencial el uso de componentes fabricados en Uruguay tales como transformadores, cableado, tramos de la estructura metálica y otros agregados a los molinos.

Este componente nacional tiene una participación del 40% del total de la inversión, que llega a los USD 50 millones. El proyecto que fue adjudicado a la empresa Akuo Energy está próximo a su culminación, tendrá una potencia instalada de 50,4 megavatios (MW) y contará con 21 molinos Nordex N-117 de 2,4 MW de potencia cada uno.

(Fuente: Fuente: El País, 24/04/2014)

## **„Es muy positivo el impulso que Uruguay le da a la energía eólica”**

El director de Corporación América, al frente de la unidad de negocios de energía del holding, dijo en entrevista con El País que son positivos los pasos que da Uruguay para la generación de energía eólica.

¿Además del desarrollo del parque eólico en Maldonado, Corporación América tiene previsto llevar a cabo otros emprendimientos energéticos en Uruguay?

Ya con el financiamiento completo esperamos que en el primer trimestre del año que viene el parque eólico esté operativo. El próximo paso va a ser tratar de duplicar la producción del parque y llevarlo hasta 180 megavatios. Los contratos que están firmados contemplan la posibilidad de duplicar la generación.

(Fuente: El País 03/05/2014)

—



## Nota Técnica

### CONTRATOS DE COMPRAVENTA DE ENERGÍA ELÉCTRICA DE FUENTE PRIMARIA EÓLICA

En Uruguay, se promueve la celebración de contratos de compraventa de energía entre la Administración Nacional de Usinas y Transmisiones Eléctricas (UTE) y Consumidores Industriales que produzcan energía eléctrica utilizando como fuente primaria la energía eólica. Según el decreto 158/012 se reconocen tres posibilidades para la contratación de energía: que la actividad de generación se instale en el propio predio del emprendimiento industrial; que la actividad de generación sea desarrollada en un emprendimiento fuera del predio en que se desarrolla la actividad industrial; y que la actividad de generación sea desarrollada por un conjunto de consumidores industriales. El límite de potencia a instalar será entre 150 KW y 60 MW, y el plazo de contratación de hasta 20 años.



#### **Generación de Energía en el Propio Predio**

La actividad de los Consumidores Industriales que instalen la generación eólica dentro del predio de su emprendimiento industrial se registrará en lo no regulado por el decreto 158/012 por las normas correspondientes a la actividad de los Autoprodutores. UTE comprará al Consumidor Industrial toda la energía que sea entregada a su red en el nodo respectivo en régimen de exclusividad; y venderá al mismo la energía necesaria para respaldar la actividad que desarrolla.

La generación eléctrica de fuente eólica se encuentra dentro del predio del Consumidor Industrial cuando la totalidad de las instalaciones de generación y de consumo se encuentran en un mismo padrón o varios padrones contiguos.

#### **Generación Fuera del Predio**

Aquellos Consumidores Industriales que instalen la generación eólica fuera del predio de su emprendimiento industrial serán considerados como generadores de la misma. UTE comprará al Consumidor Industrial toda la energía que sea

entregada a su red en el nodo respectivo en régimen de exclusividad. UTE venderá al Consumidor Industrial la energía necesaria para respaldar la actividad que desarrolla.

### **Generación en Asociación**

Los Consumidores Industriales podrán asociarse para la instalación de un emprendimiento de generación de energía eléctrica que utilice como fuente primaria la energía eólica y la celebración del contrato promovido.

### **Inversión y Beneficios Fiscales**

Los insumos nacionales que integren la inversión necesaria para la construcción de la central generadora (sin incluir la operación y el mantenimiento) deberán alcanzar, como mínimo el 20% del monto total de la inversión. No se considerará componente de la inversión el arrendamiento o adquisición de tierras para el establecimiento de la central generadora.

Los beneficios fiscales previstos en la Ley Nº 16.906, sólo se aplicarán cuando se instalen aerogeneradores nuevos sin uso. Estos beneficios podrían implicar importantes exoneraciones del Impuesto a la Renta de las Actividades Económicas (IRAE), Impuesto al Patrimonio (IP), Tasas y tributos de importación, y un crédito fiscal por el IVA compras de los bienes y servicios adquiridos en plaza destinados a la obra civil, de acuerdo al cumplimiento de una matriz de objetivos establecida por la normativa.

### **Requisitos de Presentación**

El 28 de mayo de 2014 vence la tercer y última etapa para presentar ofertas y suscribir Acuerdos de Bases Contractuales en relación a la Compraventa de Energía Eléctrica de fuente primaria Eólica en el marco de los costos de los decretos del Poder Ejecutivo Nº 158/012 y 433/012.

Los oferentes deberán presentar en el acto de apertura:

- 1- Oferta original y dos copias (duplicado, triplicado), que deberán contener la misma información que la original.
- 2- Recibo (o copia del mismo) que acredite haber adquirido el pliego de condiciones que rige el llamado.
- 3- Recibo del depósito de garantía de mantenimiento de oferta, si el monto de la oferta supera el tope de la licitación abreviada vigente a la fecha y si el oferente exige la opción de su depósito.

Nota Técnica de:

**WEIGEL HALLER**  
*Finanzas Corporativas*